Seminar: SS 2002: Jüd. Identität in Kunst u. Kultur

1.) Judentum im Hellenismus / Kunst: DE
Gnosis Zodiak

2.) Theol.: Antisemitismus und Rabbi.
Weisheitsliteratur, Aristobul, Philo → Fn 1
Josephus Flavius

3.) Jehuda Halevi

4.) Maimonides und anthropomorphe Gottesbegriff der Bibel

5.) Messianismus: David Reuveni u. Schlomo Molkho → Sabbatai Zwi

6.) Mk. Kunst: Joel ben Simeon / Z. Münchberg Haga
Meir ben Simeon Joffe

7.) Baruch Spinoza, Uriel da Costa, Manasse ben Israel

8.) Adolf Fischhof, Josef Samuel Bloch

9.) Protozionismus: Kadimah u.a.

10.) Kunst: Moshe Ephraim Lilien
Marc Chagalle

11.) Martin Buber, Chaim Nachman Bialik, Ido Abram,
Leo Baeck, Hermann Levin-Goldschmidt.

12.) Eli Wiesel, Moch Shoah Problem, Primo Levi
NZOS-Je NJKO.

1.) Ex 20, 4f., Dtn 5, 8f.

Problem u. Wesen der jüd. Kunst.

1Kg 6, 23 Keruben

1Kg 7, 25 Ehernes Meer

2.) LXX Aristeasbrief → Bibel

Moses Decos Δόγμα

3.) Illustrierte LXX ???

Fresko aus Pompeji 1Kg 3, 16–18

115/117

4.) Assimilationsprozeß in Jud. Esra, Nehemia

יהוידע בן יויד

Hohepriester

Hasmonäer / Makkabäer

Hellenisierst ab Ende 2. Jh. v. Ch.

5.) Zeit des Herodes

Ant.

Josephus V 17, 6, 2 (17, 151)

Caligula Statue Josephus Bellum 2, 10, 4 (2, 195)

Vita 12; Tiberias Palast des Herodes Antipas niedergerissen

6.) AZ III, 4 Gamaliel II in AKKO.

7.) Szenen der Heilsgeschichte / Antiochia am Orontes

Apamea Münzen

Contra: MRJ Bachodesch 12: Ex 20, 23 לא תעשון אתי

8.) jAZ III, 1 Abehum bar Simai
vielleicht Ez 37, 1-14.

III, 3 Jochanan bar Nappacha.

Megilla 14a אין עיר (= עיר) כאונין וכו'

9.) Synagoge Fußbodenmosaike
4. – 6. Jh.

10.) Bilderfeindlichkeit am Ende 6. Jh. / Rehebrai-
Wa'aran, Alexa sierung
Ikonoklasmus ab 723/26
Islam

11.) Synagogen. Presenche + Sprechtörer
Theodotos Inschrift Jerusalem 1. Jh.
Josephus, Philo, NT.

Megilla 28a: בית כנסת auch in
auch in heidn. Synagogen.
MRS Bachodesch 11: בית כנסת

אינו קבוע

sacra sinagoga
Gaza / Orpheus-David

/ Chammat Tiberias etc.
Zodiak, Sol Invictus

Via Latina

Cod Vat gr 746, 37v
Schlange auf dem Rücken und als Kopf eines Kamels.
Gn 19,1 zu Gn 3,1
(Schlange wie ein Kamel)

1.) Sündenfall. A C M
Gn 2,17; 3,3

In christl. Darstellungen zunächst Schlange nicht am Baum
(DE am Baum) (similiter bei Nola 2. Jh).
Schlange am Baum antikes Motiv
Baum der Hesperiden (Herkules Mythos) etc.
vgl. Endymion → Janus

ARN 1 (Schechter 8f) → NG I 94; PRE 13
Weiter: Eva zieht Adam mit in die Schuld.
Berührung / Essen

2.) Vertreibung aus dem Paradies. B
Gn 3,24
Targume JN Kerubim כרובים
Tora (= Lebensbaum) schon vor der Weltschöpfung
Spr 8,22f.
Also nach Targumen: יהוה selbst bewacht den Eingang zum Garten Eden.
Mann mit Bart u. Pallium Bäume יהוה
veranschaulichen.

3.) Ureltern / Kain u. Abel B
Rabb: Kain Sohn der Schlange (u.a. ARN Schechter, 10)
Gn 3,14 Schlange aufrecht gehen → auf Bauch
Staub essen → Staub
(Oktateuch Vatikan, Vat gr 746, 37v)

ferner: TSota IV, 17; Soha Pl (Hen); {Schab 145 b. 146 a
Jeb 103 b; AZ 22 a}

Links im Bild also: Eva und die beiden Söhne. ||
Rechts " " " : Wertloses Opfer des Kain. Tanchuma fn P.

4.) Abraham und die 3 Engel in Mamre. B

fn 18

Abraham sitzt: יושב פתח (nur jüdisch motivierbar)
BR 86 b: 3. Tag nach der Beschneidung
PRE 29 Essen den Engel symbolisch,
nicht wirklich: TN fn 18, 8. BR 86 b.

+ Trinität

5.) יצחק C. L

Lukas Künast Die 'Bindung Isaaks' im ~~dem Exegese des 20. Jh's.~~ frühen Judentum u. NT, BiLi 72 (1999), 135–154.

PRE 31: Widder מנין, 12 etc.

Rh 22, 11f Engel Gottes. {Hand in L Hand Gottes
Dazu PR 40, 6}

Altar nicht erst provisorisch errichtet

{Altäre: 2 Ch 3, 1; PRE 31 schon Adam, Kain u. Abel, Noah.
{Tempelberg:

G: Isaak Knaben gebunden. [2 Diener: Ismael, Eliezer]

(unmittelbar anschließend an
Auszug aus Ägypten und Gesetzgebung am Sinai
Bedeutet dort Sinai = Moria. Vgl. 10. 11.

6.) a.) Patriarchensegen: A (schlechtes Verhältnis)

B

Gn 65,22 zu Gn 27,27; 66,5 zu Gn 27,30

Deutung problematisch (SSR II, 22 f).

b.) Segen über Ephraim u. Manasse: B

Gn 48,14

zu Wiener Genesis Joseph + Asnath im Gegensatz zu bibl. Text u. DC Joseph nicht mit im Bild.

Ephraim nicht nur jünger, auch kleiner: Gn 48,4 zu Gn 1,16; 37,7 zu Gn 10,25; PR 3,5

7.) Jakobs Traum in Bethel: B

ähnlich wie in DC.

T JN Gn 28,12 Engel, die Jakob begleiteten

T J 2 Engel → Sodom, haben Schlimmes Lot verraten.

Steine: Gn 28,11.18 Plural → Singular

Gn 48,11 zu Gn 28,11: 12 Steine

3 n

2 1 in V.Z.

8.) Einzug der Söhne Jakobs in Ägypten. B

T J1 Gn 45,19: Pharao gab den Söhnen Jakobs zum Transport ihrer Familien von Rädern gezogene Wagen.

MS zu Gn 46,5 (I, 171): Sippe Jakobs in 3 Gruppen.

9.) Auffindung des Mose-Kindes. B

Ex 2,5 וַתֵּרֶד / וַתֵּרֶא

Sohar 12 b; Ex 1,23 zu Ex 2,5. T OJN Sie streckte ihren Arm aus.

Mirjam: Ex 2,4.7

Ex 15,20 Prophetin Megilla 14a Sota I,8 mußte nach 1 Stunde auf Mose warten.

10.11.) Auszug aus Ägypten u. Gesetzgebung am Sinai

Israeliten nicht bewaffnet

C. O

סעינו

חמשים

Stern über reitenden Ägyptern: O

C Moses nicht größer

O " ja " Sicher größer

Mekhilta Beschallach I zu Ex 13,18 → bewaffnet → עלה

T^O Ex 13,18 חמשים

Vetus Latina / חמשים

LXX u ~~Vulgata~~ zu Ex 13,18: 5. Generation

T^{J1} Jeder Einzelne mit 5 Kindern

T^N Bewaffnet mit guten Werken

V / Peschitta: armati

Cub. O Lazarus Gerhard / 1 Kor 10 Schilfmeer = Taufe → Europäer Gelbin

Jakobs Himmelsleiter

חמשים

Sinai

Ps 68,12 zu Ps 68,12 f.: Tanchuma Wajetse 5

סלו 60+30+40 = 130

חמשים 60+10+50+10 = 130

Midrasch Tehillim zu Ps 68,15: "Und warum kam der Sinai ....."

7 Stufen

Cub C: חמשים schlicht am Tempel / Sinai an // In O damit in Höhenprobe

Pesikta Rabbati 20: Moses steigt in / auf Wolke auf den Sinai

Exoduskapelle in El Bagawat / Ägypten 4. Jh.

Cub C ältere

Cub O spätere etwa 30 Jahre } 4. Jh.

12.) Pinchas / Zimri u. Kozbi B
bleiben nicht

Nm 25,8.

{ Sank 82 b: 6 Wunder
{ j. Sank 10 (28 d)

{ Nm 1 29,25 12 Wunder Nicht bleiben
{ Tn Nm 25,8 bleiben am Leben, solange sie am Speer steckten, als beim Leichenumzug

Vgl. Alba Bibel

Wiener Genesis.

1/ Adam u. Eva.

2/ Verbreitung aus Paradies.

3/ Sintflut. Gn 7, 19-24.

4/ Auszug aus der Arche, Opfer des Noach. Gn 8, 14-20.

5/ Gottes Bund mit Noach / Regenbogen. Gn 9, 8-15.

6/ Noachs Trunkenheit. Gn 9, 20-27

7/ Abraham u. Bera von Sodom / Abraham u. Malkhitsedek. Gn 14, 17-20

8/ Verheißung an Abraham. Gn 15, 1-5.

9/ Gn 19: / Sodom / Salzsäule. Gn 19, 12-16.

10/ Lot u. seine Töchter. Gn 19, 29 f.

11/ Gn 22, 15-18.

12/ Sendung Eliezers / Ankunft Eliezers vor Stadt Nachors. Gn 24, 1-11.

13/ Rebekka am Brunnen. Gn 24, 15-20

14/ Begegnung Eliezers mit Rebekka am Brunnen
Gn 24, 28 Rebekka erzählt "dem Hause ihrer Mutter" von ihrer Begegnung. / Mutter Rebekkas nach Eliezer. Gn 24, 22-31.

15/ Esau Heimkehr von der Jagd / Esau verkauft dem Jakob sein Erstgeburtsrecht. Gn 25, 27 f.

16/ Isaak u. Rebekka in Gerar. Gn 26, 1-11

17/ Jakob verlangt von Laban die Teilung der Herden. Gn 30, 30-34

18/ Laban übergibt die ausgesonderten Tiere seinen Söhnen. Jakobs List mit den gestreiften Stäben. Gn 30, 35-37.

19/ Labans Verhandlung mit Jakob. Gn 31, 25-34.

20/ Laban sucht die gestohlenen Götzenbilder. Gn 31, 31-32, 2

21/ Jakob und die 2 Engel. / Jakob teilt sein Land und sein Vieh in 2 Lager. Gn 32, 2 f.

22/ Jakobs Geschenke für Esau. Gn 32, 13-18.

23/ Jakob überquert den Jabbok. Kampf mit Engel Gn 32, 22-28

24/ Engel segnet Jakob. / Fortsetzung Gn 32, 29-32 / Tagesanbruch.

25/ Gottes Weisung an Jakob zur Rückkehr nach Bethel und zur Errichtung eines Altars. / Entfernung der Götzenbilder durch Jakob. Gn 35, 1-4.

26/ Tod der Debora. Zug von Bethel nach Ephrata. // Geburt des Benjamin. Begräbnis Rachels. Gn 35, 8-20

27/ Gn 35, 28 f. Tod u. Begräbnis des Isaak. / Joseph erhält רקם פסים. Gn 35, 21-27

28/ Josephs Traum von den Garben. Gn 37, 4-8

29/ Josephs Traum von den Gestirnen. Joseph's Erzählung / Josephs Brüder in Sichem. Gn 37, 9-13

30/ Jakob sendet Joseph nach Sichem. Abschied Josephs von Benjamin. / → findet die Brüder in Dothan. Gn 37, 14-19

31/ Joseph-Geschichte. Gn 37, 19 - 39, 6.

32/ Anklage der Frau des Potiphar. Gn 39, 13

33/ Joseph deutet Träume von Mundschenk u. Bäcker. Gn 40, 14

34/ Geburtstag des Pharao. Bäcker gehängt. Gn 40, 20-22

35/ Träume des Pharao. Erzählt an Joseph. Gn 41, 21 ff.

Wiener Genesis.

36/ Joseph deutet die Träume des Pharao. Gn 41, 27-32

37/ Brüder Josephs in Ägypten. Gn 42

38/ Fund des Geldes im Getreidesack. Josephs Brüder zu ihrem Vater. Gn 42, 26-28.

39/ Josephs Brüder finden in dem ausgeschütteten Getreide ihr Geldbeutel und zeigen sie ihrem Vater. Gn 42, 30-44

40/ Benjamin muß mit nach Ägypten. Gn 42, 36-38.

41/ Jakob ~~sendet~~ sendet seine Söhne nochmals nach Ägypten. Gn 43, 2-7

42/ Jakob gibt Benjamin Juda mit auf die Reise. Gn 43, 8-12

43/ 2. Zug der Jakobssöhne nach Ägypten, sie werden von Joseph empfangen. Gn 43, 12-16

44/ Josephs Brüder sprechen mit dem Hausverwalter Josephs. Gn 43, 17-21

45/ Jakob segnet Ephraim und Manasse. Gn 48, 16-19

46/ Jakobssegen Gn 49.

47/ Jakobs Anordnung wegen Begräbnis in Machpela. Gn 49, 28-33

48/ Jakobs Begräbnis. Gn 50, 1

Kurt Schubert, Die Illustrationen in der Wiener Genesis im Lichte der rabbinischen Tradition, Kairos 25 (1983), 1-17.

Ashburnham Pentateuch

Ende 7. Jh
14 Miniaturen

Dies vorhanden 24!

6 21r / 200
9 30r / 203
14 44r / 204
12 50r / 205
13 56r / 209
14 58r / 210
15 65v / 211
16 76r / 211

Kairos 18 (1976), 191–212

Die Miniaturen des Ashburnham Pentateuch im Lichte der rabbinischen Tradition.

Titelblatt: Analog Torusschreinmnische / Beth Alpha, 7 C.
1v (Abb 9 Kairos, Bildqualität sehr schlecht).

1
2 6r (Abb 10 Kain u. Abel 164).
3 9r Sündfl (65).
4 10v Landung der Arche.
5 18r Sodom etc. (66).
7 22v (Abb 12 167). Rebekka im Schlafraum des Sem
8 25r Rebekka, Jakob, Esau
10 40r Josephgeschichte.

Methodenproblematik

Franz Rikkert, Studien zum Ashburnham Pentateuch, Phil. Diss. Bonn 1986 (dazu: Kairos 32/33 (1990/91), 258–260).
D. H. Wright ???, Paul Corby Finney (Princeton), Weitzmann, Kessler

21 r | DIA vorhanden.
nach Kairos 200 f.

Gn 24,10: 10 Kamele, hier 11 Kamele / יָדִיד + Eliezer
Eliezer → דִּיד דִּיד

Kairos 200 f

Mahlzeit: 4 Personen um runden Tisch - Betuel, seine Frau, Eliezer, Rebekka. Gn 24,54 f.
Verpflichtungsmotiv T51 zu Gn 24,55 etc.
Trauermotiv
Unten: Brückbehr Eliezers

22 v | Abb 12 67

Oben Gn 25,21-23 rechts Rebekka in Lehrhaus des Sem

Kairos 201 f

Hand Gottes. T14 Gn 25,22 = T51.2
T14 Gn 14,18 + T511 Sem = מלכי צדק
Wedlin 32 b.

Oben links: Sem u. 2 Diener, die Rebekkas Ankunft melden

Sem Rebekka Regenbogen: Sym. Schulzhöhle 31,5 f.

Unten links: Gn 25, 24-26 Rebekka gebiert Jakob und Esau

Unten rechts: Esau verkauft sein Erstgeburtsrechts.

In 'Jewish Hieroiography' 30r (236); 44r (238); 50r (240)
56r (244); 76r (246)
6r (250); 8r (252); 18r (254);
22v (256).

Kairos 18 (1976): 1v (Abb 8); 6r (Abb 10); 22v (Abb 12);
50r (Abb 11); 56r (Abb 13).